

Bauwerk Parkett AG, St. Margrethen

Geschäftsbericht 2015

Firmenprofil

Die Bauwerk Parkett AG firmiert als Stammhaus der Bauwerk Boen Gruppe.

Der Zusammenschluss der schweizerischen Bauwerk-Gruppe mit der norwegischen Boen-Gruppe erfolgte per 22. Mai 2013. Im Zuge dieses Zusammenschlusses übernahm die Bauwerk Parkett AG sämtliche Anteile der Boen AS, Tveit (NO), welche als Muttergesellschaft der Boen-Gruppe firmiert.

Die Bauwerk Parkett AG, St. Margrethen hält damit neben ihrer operativen Geschäftstätigkeit die Beteiligungen an den nachfolgenden Gesellschaften:

- Bauwerk Parkett Vertriebs GmbH, Salzburg (A)
- Bauwerk Parkett GmbH, Bodelshausen (D)
- Bauwerk France Sarl, Viviers Du Lac (F)
- Bauwerk Boen Logistics GmbH, Bodelshausen (D)
- Bauwerk Boen Group Asia Ltd, Hong Kong (HK)
- Boen AS, Tveit (NO)

Die Boen AS, Tveit hält ihrerseits die Beteiligungen an:

- Boen Bruk AS, Tveit (NO)
- UAB Boen Lietuva, Vilnius (LT)
- Boen Deutschland GmbH, Mölln (D)
- Boen Parkett Deutschland GmbH & Co, Mölln (D)
- Boen UK Ltd, Hartlebury (UK)
- Boen Hardwood Flooring Inc., Daytona Beach (US)
- ZAO Dominga Nik, Jasenskoe (RU)

Das Stammhaus Bauwerk Parkett AG mit Sitz in St. Margrethen (Schweiz) wurde 1944 gegründet und entwickelt und produziert seit mehr als 65 Jahren Massiv- und Zweischichtparkett zur vollflächigen Verklebung.

Die Boen AS mit Sitz in Tveit (NO), wurde 1641 gegründet und produziert seit 1966 Parkett. Das Hauptsegment ist heute der 3-Schicht Parkett, der weltweit vertrieben wird.

Die Bauwerk Boen Gruppe besteht aus zwei weitestgehend unabhängigen Marken-Organisationen – Bauwerk und Boen – und einer gemeinsamen und einheitlichen Supply Chain und Shared Service Organisation.

Die BAUWERK-Markenorganisation fokussiert sich dabei auf die Zielgruppe der Bodenleger, die vollflächig zu verklebenden 2-Schicht Parkette und das klassische Mosaikparkett, die BOEN-Markenorganisation dagegen auf die Zielgruppe des Grosshandels und das weltweit verbreitete Geschäft mit 3-Schicht Parketten. Ein weiteres Standbein der BOEN-Markenorganisation sind Sportbodenbeläge aus Holz. Beide Markenorganisationen ergänzen ihre Sortimente durch Massivparkette und Handelsprodukte, wie Sockelleisten und andere für den Einbau von Parketten relevanten Nebenprodukte.

Die Bauwerk Boen Gruppe fokussiert ihre Produktionsaktivitäten auf zwei Standorte in Europa: So produziert sie hochwertige Landhausdielen aus 2-Schicht Parkett in St. Margrethen/Schweiz und alle anderen Parkette in einem der grössten Parkettwerke Europas im litauischen Kietavsikes.

Bauwerk Parkett AG, St. Margrethen Konzernrechnung

Beide Markenorganisationen verkaufen zusammen ca. 9.5 Mio. m² Parkett pro Jahr. Die Märkte Schweiz, Norwegen, Deutschland, Österreich, England, Frankreich, USA und Asien werden durch lokale Tochtergesellschaften bearbeitet. Am administrativen Hauptsitz der Gruppe in der Schweiz befinden sich einige zentrale Gruppenfunktionen, wie Gruppenleitung, Controlling, Human Resources, IT, Forschung & Entwicklung und Procurement & Logistics.

Die Bauwerk Boen Gruppe beschäftigte per Ende 2015 rund 1'900 Mitarbeitende.

Bericht an die Aktionäre

Geschätzte Aktionärinnen und Aktionäre

Die Bauwerk Boen Group hat 2015 in einem stagnierenden Marktumfeld in Europa eine Absatzsteigerung von 5.4% auf 9.4 Millionen Quadratmeter erzielt und zwar gleichwertig mit beiden Einzelmarken, Bauwerk Parkett und Boen. Dabei konnten wir in allen wichtigen Schlüsselmärkten, ausser in Österreich, Marktanteile gewinnen. In der Schweiz gelang dies absatzseitig um 2%. Im grössten Parkettmarkt Europas, Deutschland, verzeichnete unsere Gruppe sogar ein Absatzwachstum von 9.5% und kämpft nun mit dem Marktführer Hamberger um die Marktführerschaft.

Der konsolidierte Nettoumsatz der Gruppe erreichte im Berichtsjahr CHF 267 Mio., gegenüber CHF 282 Mio. im Vorjahr (-5.5% vs. 2014). Bereinigt um Währungsdifferenzen aus dem zweiten „Frankenschock“ vom Januar 2015 beträgt der Nettoumsatz CHF 299 Mio., was einem währungsbereinigten Umsatzwachstum von 5.9% entspricht. Unter Berücksichtigung von Sondereffekten (währungsbedingte Einmalabwertung des Warenlagers von CHF 2.3 Mio. und Integrationskosten von CHF 0.4 Mio.) konnte das Brutto-Ergebnis (EBITDA) mit CHF 29.4 Mio. nahezu auf Vorjahresniveau gehalten werden. Unter weiterer Berücksichtigung der Währungseffekte bei Anwendung des Vorjahreskurses ist eine deutliche Verbesserung auf CHF 35.3 Mio. oder 11.8% vom Netto-Umsatz zu verzeichnen.

Der Trend hin zu immer grösseren Formaten (Landhausdielen) hat sich 2015 überdurchschnittlich beschleunigt, was zu einer in dieser Dimension unerwarteten Verknappung an den Rohstoffmärkten führte; Die Bauwerk Boen Group konnte konkrete Kundenaufträge im Wert von 7.5 MCHF nicht befriedigen. Massnahmen zur Abdeckung der zusätzlichen Nachfrage wurden sowohl Rohstoff-seitig, als auch Produktionskapazitätiv im 2. Halbjahr eingeleitet.

Auf Grund der starken Nachfrage arbeitet das Werk in Litauen seit März 2015 im 4-Schicht Betrieb. Dies verteuert die Produktion und führte neben den höheren Rohstoffpreisen zu überplanmässigen Herstellkosten.

Auf Basis unseres Wachstumsplans für Asien haben wir im April 2015 eine Verkaufsniederlassung in Hong Kong eröffnet, um unsere regionalen Partner aus China, Japan, Singapur und Hong Kong im gemeinsam angestrebten Wachstum besser zu unterstützen.

Die Auslagerung unserer Warenlagermanagement und Transportleistungen an Spezialisten hat in der Schweiz in 2015 zu nachhaltigen Service-Verbesserungen im 24-Stunden-Service geführt. Mit der Inbetriebnahme des EU-Zentrallagers in Baidt/DE haben wir im zweiten Quartal zwei bisherige Lager und Logistikpartner zu einem zusammengeführt.

Gesamthaft gesehen wurde die Bauwerk Boen Group im Berichtsjahr durch den zweiten Frankeschock nach 2011 und die überdurchschnittliche Schwächung der Norwegischen Krone umsatz- und ertragsmässig substanziell getroffen, während massgebliche Wettbewerber von Wechselkursverschiebungen profitierten. Wir konnten jedoch unsere Gruppe in einem schwierigen Marktumfeld deutlich voranbringen, Marktanteile hinzugewinnen und weitere Konsolidierungsmassnahmen erfolgreich umsetzen.

Bauwerk Parkett AG, St. Margrethen Konzernrechnung

Mit einem Feuerwerk an Innovationen sind wir in das aktuelle Jahr gestartet. Auf die aufgrund Verknappung höheren Rohstoffpreise haben wir mit einer Erhöhung der Listenpreise reagiert. Obwohl die Rohmaterialverknappung kurz- bis mittelfristig eine Herausforderung darstellt, sehen wir in der Fortsetzung unseres Wachstumskurses, der Gewinnung weiterer Marktanteile in unseren Hauptmärkten und den durchgeführten Konsolidierungsmassnahmen die Basis für eine nachhaltige Ertragsverbesserung als gelegt.

Wir danken unseren Mitarbeitenden, die mit sehr viel Engagement und Professionalität die Konsolidierung nach dem Zusammenschluss bewältigt haben. Der Dank geht aber auch an unsere Geschäftspartner, deren grosses Vertrauen der Bauwerk Parkett AG ermöglichte, in einem schwierigen Marktumfeld Parkettprodukte unserer beiden Marken Bauwerk Parkett und Boen erfolgreich abzusetzen.

St. Margrethen, im April 2016

Werner Schnorf, Präsident des Verwaltungsrates

Klaus Brammertz, CEO

Erfolgsrechnung 2015

(In CHF tausend)

	Anhang	2015	2014
Bruttoerlöse aus Lieferungen und Leistungen	1	282'465	298'849
Erlösminderungen	1	-15'733	-16'701
Nettoerlös aus Lieferungen und Leistungen	1	266'732	282'148
Andere betriebliche Erträge	2	1'151	577
Bestandesveränderungen an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		4'538	2'528
Materialaufwand	11	-127'781	-129'568
Personalaufwand		-62'873	-67'315
Andere betriebliche Aufwendungen	3	-55'106	-57'270
Betriebliches Ergebnis vor Abschreibungen und Amortisationen (EBITDA)		26'661	31'100
Abschreibungen auf Sachanlagen	13	-9'050	-9'958
Abschreibungen auf immateriellen Anlagen	14	-4'666	-4'558
Betriebsergebnis (EBIT)		12'945	16'584
Finanzertrag	4	24	58
Finanzaufwand	5	-6'985	-6'211
Finanzergebnis		-6'961	-6'153
Ordentliches Ergebnis		5'984	10'431
Ausserordentlicher Aufwand	6	-2'161	-3'244
Ergebnis vor Steuern		3'823	7'187
Steuern	7	-1'892	-2'147
Konzernergebnis		1'931	5'040
Ergebnis pro Aktie in CHF (unverwässert und verwässert)	22	0.28	0.74

Bilanz per 31. Dezember 2015

(In CHF tausend)

	Anhang	<u>31.12.2015</u>	<u>31.12.2014</u>
Aktiven			
Flüssige Mittel	8	18'581	10'082
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	9	27'140	27'317
WB auf Forderungen		-2'493	-2'240
Sonstige Forderungen	10	4'377	12'953
Vorräte	11	71'559	75'336
Aktive Rechnungsabgrenzungen	12	1'639	1'727
Umlaufvermögen		<u>120'803</u>	<u>125'175</u>
Sachanlagen	13	101'332	106'764
Immaterielle Anlagen	14	1'856	1'862
Goodwill	14	29'400	33'364
Finanzanlagen	15	1'639	1'717
Anlagevermögen		<u>134'227</u>	<u>143'707</u>
Total Aktiven		<u><u>255'030</u></u>	<u><u>268'882</u></u>

Bauwerk Parkett AG, St. Margrethen Konzernrechnung

(In CHF tausend)

	Anhang	<u>31.12.2015</u>	<u>31.12.2014</u>
Passiven			
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	16	2'362	2'539
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	17	17'676	17'051
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	18	5'411	6'774
Kurzfristige Rückstellungen	21	309	428
Passive Rechnungsabgrenzungen	20	10'388	13'848
Kurzfristiges Fremdkapital		<u>36'146</u>	<u>40'640</u>
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	16	132'490	133'130
Übrige langfristige Verbindlichkeiten	19	713	906
Langfristige Rückstellungen	21	15'646	14'271
Langfristiges Fremdkapital		<u>148'849</u>	<u>148'307</u>
Total Fremdkapital		<u>184'995</u>	<u>188'947</u>
Aktienkapital		19'260	19'260
Kapitalreserven		26'043	26'043
Gewinnreserven inkl. Fremdwährungsdifferenzen		22'801	29'592
Konzernergebnis		1'931	5'040
Total Eigenkapital		<u>70'035</u>	<u>79'935</u>
Total Passiven		<u>255'030</u>	<u>268'882</u>

Geldflussrechnung

(In CHF tausend)	Anhang	2015	2014
Konzernergebnis		1'931	5'040
Abschreibungen und Wertbeeinträchtigungen	13/14	13'716	14'516
Buchgewinne /-verluste aus Verkauf Anlagevermögen		182	-13
Übrige nicht liquiditätswirksame Veränderungen		-6'187	-3'602
Bildung/Auflösung langfristiger Rückstellungen		1'375	-643
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit vor Veränderung des Nettoumlaufvermögens		11'017	15'298
Veränderung Forderungen aus Lieferungen / Leistungen	8	430	123
Veränderung sonstige Forderungen	10	8'576	-8'480
Veränderung Vorräte	11	3'777	-80
Veränderung aktive Rechnungsabgrenzungen	12	88	179
Veränderung Verbindlichkeiten aus Lieferungen / Leistungen	17	625	-1'671
Veränderung übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	18	-1'363	1'046
Veränderung passive Rechnungsabgrenzungen und kurzfristige Rückstellungen	20/21	-3'579	-1'299
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit		19'571	5'116
Verkauf / Kauf von Beteiligungen (netto)		0	-38
Investition von Finanzanlagen	15	-662	-309
Devestition von Finanzanlagen	15	638	920
Investition von Sachanlagen	13	-8'811	-9'996
Devestition von Sachanlagen		285	10'067
Investition von immateriellen Anlagen	14	-738	-1'166
Geldfluss aus Investitionstätigkeit		-9'288	-522
Rückzahlung kurzfristiger Finanzverbindlichkeiten	16	-177	-2'523
Rückzahlung langfristiger Finanzverbindlichkeiten	16	-640	-831
Veränderung übrige langfristige Verbindlichkeiten	19	-193	-195
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit		-1'010	-3'549
Total Geldfluss		9'273	1'045
(In CHF tausend)		2015	2014

Bauwerk Parkett AG, St. Margrethen
Konzernrechnung

Flüssige Mittel am Jahresanfang	10'082	9'179
Veränderung der flüssigen Mittel	9'273	1'045
Fremdwährungseinflüsse	-774	-142
Flüssige Mittel am Jahresende *	18'581	10'082

*) Bestehend aus den aktiven Positionen der flüssigen Mittel, d.h. es sind keine negativen Kontokorrente darin enthalten.

Eigenkapitalnachweis

In CHF tausend	Aktien- kapital	Kapital- reserven	Gewinn- reserven	Währungs- differenzen	Total
Eigenkapital per 31.12.2014	19'260	26'043	46'918	-12'286	79'935
Konzernergebnis	0	0	1'931	0	1'931
Währungsdifferenzen	0	0	0	-11'831	-11'831
Per 31.12.2015	19'260	26'043	48'849	-24'117	70'035

In CHF tausend	Aktien- kapital	Kapital- reserven	Gewinn- reserven	Währungs- differenzen	Total
Eigenkapital per 31.12.2013	19'260	26'043	41'878	-6'869	80'312
Konzernergebnis	0	0	5'040	0	5'040
Währungsdifferenzen	0	0	0	-5'417	-5'417
Per 31.12.2014	19'260	26'043	46'918	-12'286	79'935

Das Aktienkapital der Bauwerk Parkett AG per 31. Dezember 2015 setzt sich zusammen aus 6'805'587 Inhaberaktien (Vorjahr 6'805'587), gestückelt zu CHF 2.83 pro Aktie. Das Aktienkapital ist voll liberiert.

Bei den im Vorjahr ausgewiesenen eigenen Aktien handelt es sich um Aktien der Muttergesellschaft Bauwerk Boen AG. Diese Aktien klassieren daher nicht als eigene Aktien und die Position wurde im Berichtsjahr durch Umgliederung in die Finanzanlagen bereinigt. Die Vergleichsperiode wurde entsprechend angepasst.

Der Betrag der in den Gewinnreserven enthaltenen nicht ausschüttbaren Reserven beträgt TCHF 10'660 (Vorjahr TCHF 10'660). Es handelt sich dabei um gemäss den gesetzlichen Vorschriften gebildete gesetzliche Reserven.

Konsolidierungs- und Bewertungsgrundsätze

Grundsätze der Rechnungslegung

Allgemeines

Die vorliegende Konzernrechnung der Bauwerk Parkett AG und die dabei angewandten Rechnungslegungsgrundsätze entsprechen den Fachempfehlungen zur Rechnungslegung (Swiss GAAP FER). Es wird das gesamte Swiss GAAP FER Regelwerk angewandt.

Aufgrund vorgenommener Rundungen stimmen die dargestellten Totale nicht in jedem Fall genau mit der Summe der einzelnen Positionen überein.

Die Konzernrechnung wurde aufgrund der Einzelabschlüsse der Tochtergesellschaften erstellt, die ihrerseits die lokalen Rechnungslegungsgrundsätze befolgen und zum Zwecke der Konsolidierung den einheitlichen Konzernrichtlinien angepasst wurden. Der einheitliche Abschlussstichtag für alle Gruppengesellschaften ist der 31. Dezember.

Die allgemeinen Bewertungsgrundsätze basieren auf historischen Kosten. Alle konzerninternen Transaktionen werden anlässlich der Konsolidierung gegeneinander verrechnet. Allfällige Zwischengewinne auf Lagerbeständen und auf Verkäufen von Sachanlagen werden eliminiert.

Kapitalkonsolidierung

Die Konzernrechnung umfasst die Jahresabschlüsse der Bauwerk Parkett AG sowie aller Tochtergesellschaften unter Einhaltung folgender Regeln:

- Gesellschaften, an denen die Bauwerk Parkett AG eine Mehrheitsbeteiligung hat oder die Führungsverantwortung wahrnimmt, werden voll konsolidiert. Es wird die angelsächsische Methode (Purchase-Methode) angewandt, d. h. der Kaufpreis wird zum Zeitpunkt des Erwerbs mit den neu bewerteten Nettoaktiven verrechnet. Ein sich daraus ergebender Goodwill wird in der Bilanz aktiviert und über die Nutzungsdauer erfolgswirksam abgeschrieben.
- Gesellschaften, die unter gemeinsamer Führung der Bauwerk Parkett AG und einem Partner im Rahmen einer vertraglichen Vereinbarung eine wirtschaftliche Tätigkeit ausführen (Joint-Venture, Stimmrecht und Kapitalanteil in der Regel 50%), werden quotenkonsolidiert. Per 31. Dezember 2015 sind keine solchen Gesellschaften im Konsolidierungskreis enthalten.
- Gesellschaften, an denen die Bauwerk Parkett AG eine Beteiligungsquote von mehr als 20% aber weniger als 50% hält, werden nach der Equity-Methode einbezogen. Dabei wird der Anteil am Eigenkapital unter der Position «Beteiligungen an assoziierten Gesellschaften» und der Anteil am Ergebnis unter der Position «Anteil am Ergebnis assoziierter Gesellschaften» in der Konzernrechnung ausgewiesen. Per 31. Dezember 2015 sind keine solchen Gesellschaften im Konsolidierungskreis enthalten.

Bauwerk Parkett AG, St. Margrethen
Konzernrechnung

Konsolidierungskreis

Die untenstehende Tabelle zeigt alle in der Konzernrechnung enthaltenen Tochtergesellschaften.

Gesellschaft		Aktienkapital	Beteiligungsquote	
			31.12.15	31.12.14
Bauwerk Parkett Vertriebs GmbH, A-Salzburg		10'000 EUR	100%	100%
Bauwerk Parkett GmbH, D-Bodelshausen		51'000 EUR	100%	100%
Bauwerk France Sarl, F-Viviers Du Lac		7'500 EUR	100%	100%
Boen AS, NO-Tveit		15'436'600 NOK	100%	100%
Boen Bruk AS, NO-Tveit		60'000'000 NOK	100%	100%
UAB Boen Lietuva, LT-Vilnius		6'903'991 EUR	100%	100%
Boen Deutschland GmbH, D-Mölln		26'000 EUR	100%	100%
Boen Parkett Deutschland GmbH & Co, D-Mölln		3'600'000 EUR	100%	100%
Boen UK Ltd, GB-Hartlebury		2 GBP	100%	100%
Boen Hardwood Flooring Inc., US-Daytona Beach	1)	266'000 USD	100%	100%
ZAO Dominga Nik, RU-Jasenskoe		82'688'000 RUB	90%	90%
Bauwerk Boen Group Asia Ltd, HK-Hong Kong	2)	999 HKD	100%	-
Bauwerk Boen Logistics GmbH D-Bodelshausen	3)	25'000 EUR	100%	-

1) Der Sitz der Gesellschaft wurde im Juli 2015 von Collinsville nach Daytona Beach verlagert.

2) Die Gesellschaft wurde per 15. Januar 2015 neu gegründet.

3) Die Gesellschaft wurde per 21. Mai 2015 neu gegründet.

Bauwerk Parkett AG, St. Margrethen Konzernrechnung

Fremdwährungsumrechnung

Die Jahresrechnungen der einzelnen Konzerngesellschaften werden in der Währung des wirtschaftlichen Umfelds geführt, in dem diese Unternehmen hauptsächlich tätig sind (funktionale Währung). Transaktionen in Fremdwährungen werden zu dem am Transaktionstag gültigen Kurs in die Funktionalwährung umgerechnet. Bilanzpositionen in Fremdwährung werden zum Stichtagskurs umgerechnet. Alle daraus resultierenden Gewinne und Verluste werden erfolgswirksam verbucht. Fremdwährungsgewinne bzw. -verluste aus der Umrechnung von konzerninternen Darlehen mit Eigenkapitalcharakter werden erfolgsneutral im Eigenkapital erfasst.

Die Konzernrechnung wird in der Berichtswährung Schweizer Franken (CHF) präsentiert. Die zu konsolidierenden Einzelabschlüsse werden nach der Stichtagskurs-Methode in die Währung der Konzernrechnung umgerechnet. Diese Währungsumrechnung erfolgt für die Aktiven und Verbindlichkeiten zu Stichtagskursen, für das Eigenkapital zu historischen Kursen sowie für die Erfolgs- und Geldflussrechnung zu Jahresdurchschnittskursen. Die dabei anfallenden Umrechnungsdifferenzen werden erfolgsneutral über das Eigenkapital gebucht. Die für eine ausländische Gesellschaft im Eigenkapital kumulativ erfassten Fremdwährungsdifferenzen aus Umrechnung der Jahresrechnung und konzerninternen Darlehen werden bei einer Veräusserung der Gesellschaft ausgebucht und in der Erfolgsrechnung als Teil des Verkaufsgewinns oder -verlusts ausgewiesen.

Die wichtigsten Umrechnungskurse lauten wie folgt:

Währung	2015	2014
EUR, Stichtagskurs	1.0825	1.2030
EUR, Durchschnittskurs	1.0680	1.2150
NOK, Stichtagskurs	0.1130	0.1330
NOK, Durchschnittskurs	0.1195	0.1460
LTL, Stichtagskurs	-	0.3484
LTL, Durchschnittskurs	-	0.3519
GBP, Stichtagskurs	1.4690	1.5400
GBP, Durchschnittskurs	1.4710	1.5070
USD, Stichtagskurs	0.9925	0.9900
USD, Durchschnittskurs	0.9625	0.9150
RUB, Stichtagskurs	0.0135	0.0175
RUB, Durchschnittskurs	0.0160	0.0240
HKD, Stichtagskurs	0.1280	-
HKD, Durchschnittskurs	0.1240	-

Geldflussrechnung

Der Fonds «Flüssige Mittel», bestehend aus den aktiven Positionen der flüssigen Mittel, d.h. es sind keine negativen Kontokorrente darin enthalten, bildet die Grundlage für den Ausweis der Geldflussrechnung.